Die Generation des Rokudaime Hokage 2 - Ninja Gaiden

...und die Hölle brach los

Von Flower-chan

Kapitel 12: Kriegserklärung

Ayumi drückte ihr ein mit Chlorophorm beträufeltes Tuch aufs Gesicht, sodass sie ohnmächtig wurde.

"Yukaa, Kaori, bringt sie ins Krankenhaus und passt auf, dass sie nicht abhaut, sobald sie aufwacht." bat sie.

"Hai!" sagten beide einstimmig.

Zwei Stunden später war Isaribi sicher untergebracht und Kaori und Yukaa auf dem Weg zu Gaaras Büro, um Bericht zu erstatten.

Aiko konnte inzwischen wieder laufen und kam Kaori und Yukaa auf dem Gang entgegen.

"Hallo." grüßte Kaori, besorgt ihr Gegenüber musternd.

"Hi." antwortete sie, immernoch stinkig, dass sie keine angemessene Revance an Isaribi nehmen konnte - oder zumindest den Hauch einer Chance gegen sie hatte.

"Hat dein Vater noch etwas mit dir besprochen was wir wissen sollten?" fragte Kaori.

"Nein, alles beim Alten." entgegnete Aiko trocken, sich nach Zuhörern umblickend.

"Jedenfalls was Konoha betrifft. Kommt mit, ich muss euch dringend was sagen." meinte sie und wies auf eine Abstellkammer gegenüber von ihnen.

-Ich hoffe, es hat nichts mit Haku zu tun.- fuhr es Yukaa durch den Kopf.

Kaori verhielt sich still und ließ sich im Gegensatz zu Yukaa nichts anmerken.

"Was ist denn?" fragte sie.

Aiko wies auf die Abstellkammer und führte sie rein, schloss die Tür hinter sich.

"Die Spähtruppen, die wir ausgesandt haben, haben ungewöhnliche Chakraaktivitäten rund um das ehemalige Ootogakure entdeckt und sind der Sache auf den Grund gegangen."

Aiko machte eine kurze Pause.

"Sie sind nie zurückgekehrt. Als wir einen weiteren Trupp zur Rettung schickten, haben wir sie auch verloren. Momentan sind ANBU dort und stehen auch permanent in Kontakt mit uns, so wie es aussieht, wird dort eine riesige Armee von Elitekämpfern gezüchtet, Orochimarus alte Apparaturen werden dazu verwendet."

"Und was hat das denn jetzt mit Konoha zu tun?" fragte Kaori.

Aiko schlug die Augen nieder.

"Zur gleichen Zeit ungefähr, hat Hokage-sama eine Kriegserklärung von Iwagakure erhalten." erklärte sie. "Zeitgleich stellten sich Kirigakure und Kumogakure auf Iwas Seite. Das bedeutet, Suna und Konoha gegen Iwa, Kiri und Kumo. Im Klartext, der fünfte Ninjaweltkrieg und wir im Nachteil."

"Heilige Scheiße!" entwichte es Kaori.

"Was passiert jetzt? Ich meine, gab es schon Angriffe?" wollte Yukaa wissen.

"Momentan rüsten sie noch auf. In Konoha soll die Hölle los sein, und deswegen wurden Haku und Neji, die eigentlich zur Unterstützung herkommen sollten, zurückgerufen. Ihr sollt auch so schnell wie möglich zurück. Euer Dorf braucht euch dringender als wir. Isaribi behalten wir vorsichtshalber hier, bis sie stabil ist. Ihr Chakrafluss ist begrenzt, deswegen kann sie sich im Ernstfall nicht verteidigen. Ihr müsst sie hier lassen, hier ist sie sicherer als in Konoha."

"Und was mach ich in der Zeit? Ich wohne nicht in Konoha." fragte Yukaa.

"Das mag sein, Yukaa, aber du bist in Konoha als Ninja eingetragen, sonst wärest du ja wohl kaum mit Kaori in einem Team. Und Hokage-sama hat eindeutig ALLE verfügbaren Shinobi ins Dorf gerufen." entgegnete Aiko.

"Ja, okay. Ich verstehe. Kaori." Yukaa gab Kaori zu verstehen, dass sie sofort loswollte. Diese Nickte Aiko noch einmal zu, ehe sie mit Yukaa aus der Besenkammer kletterte.

"Bis dann."

--

Derweil.

Haku und Neji wurden zum Hokage gerufen.

"Was sollen wir tun Hokage-sama?" fragte Haku.

"Die Grenzen sichern, was sonst?" Naruto war ziemlich gestresst, dazu noch übernächtigt und besorgt, da seine Kinder ebenfalls an dne Grenzen waren.

"Hai!" sagte Haku und lief los. Neji ihr hinterher.

Hinata hielt auf dem Weg Neji auf.

"Neji, wir haben Neuigkeiten, alle Byakuganträger, die über dem Chuunin-Level sind, sollen sich zusammenschließen und als Spähtrupp nach Iwa gehen."

"Verstanden. Dann solls tdu sicher auch mitkommen ." sagte Neji und folgte seiner Cousine.

Unter dem Byakugantrupp waren natürlich auch Hanabi Hyuuga und der alternde Hiashi, Hinatas Vater.

Hinata führte den Trupp.

"Wir sollen Iwagakures Truppen ausspähen und so gut es geht analysieren. Je mehr wir über sie herausbekommen, desto mehr Leben können im tatsächlichen Krieg verschont werden." sagte sie. "Gehen wir."

Während Naruto weitere Shinobi zu sich auf das Dach des Hokageturms rief, um sie einzuteilen, schoss Hinatas Trupp an den übrigen Grenzbewachern vorbei.

Nämlich Familie Hatake und Yashia Senju, die Tochter der fünften Hokage.

"Noch ist hier nichts los. Aber jeden Moment kann es anfangen. Die Hyuugas sind nach Iwagakure zum Ausspähen. Macht euch bereit." sagte Kiba, der Kakashis Tochter Haku

geheiratet hatte und deswegen auch zu den Hatakes gezählt wurde. Alle stellten sich in Position und warteten bis etwas passierte. Shizuka und Yahiko gingen ebenfalls in Position.

Yashia Senju war bei ihrem Team und spähte konzentriert in die Ferne. Sie war eine der wenigen jüngeren Ninja in diesem Grenzschutz-Squad. Die Genin und frischgebackenen Chuunin waren alle entweder an der Grenze zu Kaminari no Kuni oder im Umland vom ehemaligen Otogakure.

"Yashia. Schon Anzeichen für Angriffe?" fragte Shizuka ihre Teamkollegin.

Die Kunoichi verneinte leise.

Ihr Funkgerät knackte.

"Yashia, hier ist Hinata. Es sieht so aus, als würde Iwa noch in den Vorbereitungen stecken, in nächster Zeit werden sie wohl nicht angreifen, Bleibt aber wachsam! Ende."

"Verstanden, Hinata-sama." Yashia drehte sich zu ihren Mitstreitern um und gab Hinatas Worte wieder.

--

Derweil, in der Hokage-Villa.

Sämtliche erwachsene Mitglieder des Uchiha-Clans standen im Büro des Hokage.

"Sasuke, Itachi, Kaori und Kakuzu. Ihr bleibt im Dorf und sichert die Dorfmauern, ihr sollte dort patrouillieren. Vici, Deidara, ihr schleust euch in Iwa ein und behaltet die Situation im Auge. Setzt euch mit Hinata in Verbindung, sobald es erste Anzeichen für einen Angriff geben sollte. Sakura, du gehst nach Oto und tust dasselbe, dein Ansprechpartner ist Mikoto Uchiha, sie ist an der Grenze postiert. Wegtreten."

Als dieser Trupp den Raum verlassen hatte, rief Naruto gleich den nächsten rein.

"Sai, Yukaa, ihr unterstützt die Grenzsicherung von Kaze no Kuni zu Tsuchi no Kuni. Ino, Shino und Lee, behaltet Takigakure im Auge. Shikamaru, Chouji, Tenten. Behaltet bitte Kusagakure im Blick. Wir können uns kein Risiko leisten. Wegtreten."

--

"Hinata-sama, hier ist Vici."

Es war vier Stunden später.

"Wir haben uns mit Henge no Jutsu getarnt, so wie es aussieht, macht der Tsuchikage mobil. Alle Truppen wurden zu den Grenzen gerufen."

"Danke, Vici-sama, ich leite es sofort weiter." Hinata wechselte den Kanal.

"Yashia, da kommt eine riesige Streitkraft auf euch zu, informiere Hokage-sama und Kazekage-sama."

"Mach ich, danke dir."

In Yashias Funkgerät knackte es erneut.

"Yashia, hier ist Hinata, wir sind auf dem Weg zu euch, passt auf, sie greifen an!"

--

Derweil in Iwa.

"Kriegsgefangenschaft. Wir. In Kriegsgefangenschaft." Vici wiederholte das nun zum

vierten Mal, da sie es sich immer noch nicht eingestehen wollte.

"Verdammte Befehle! Wir hätten sie plattmachen sollen, als wir gekommen sind!"

"Schön, dass dir das JETZT einfällt, Deidara, wo es zu spät ist!" fauchte Vici zurück und versuchte, mit den Fingernägeln ihre Fesseln durchzukratzen.